

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/359/2014/V-40
Einreicher:	Amt für Bildung und Sport

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	18.11.2014				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	26.11.2014				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	03.12.2014				
Stadtrat	öffentlich	17.12.2014				

Titel:

Langfristige Sicherung des Dessau-Roßlauer Handballvereins 2006 e.V./ Sport Marketing Dessau-Roßlau GmbH.

Beschlussvorschlag:

1. Der Beschluss Punkt 2.2 vom 19.12.2013 (BV/412/2013/I-OB) wird aufgehoben.
2. Die bereits am 19.12.2013 ausgereichten Mittel in Höhe von 80.000 EUR verbleiben beim Verein zur Sicherung des laufenden Spielbetriebes.
3. Der Verein erhält einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 50.000 EUR im Rahmen der langfristigen Sicherung des Dessau-Roßlauer Handballvereins 2006 e.V. in seiner Gesamtheit mit allen Abteilungen sowie insbesondere des Bundesliga-Handballs in Dessau-Roßlau. Dies ist Bestandteil des langfristigen Sanierungskonzeptes. Durch den DRHV 06 wird ein Zahlungsplan erstellt und es wird nicht die gesamte Summe ausgezahlt, sondern nach Bedarf.
4. Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt mit dem DRHV 2006 e.V./der Sport Marketing Dessau-Roßlau GmbH eine erneute Werbevereinbarung/Zuwendung für die Saison 2014/2015 zu den Heimspielen der Mannschaft in der 3. Handball-Bundesliga mit den entsprechenden Werbeleistungen in Höhe von 60.000 EUR (netto) abzuschließen, wenn der Jahresabschluss 2013 der Marketinggesellschaft vorliegt und die Saison 2014/2015 noch nicht zu Ende ist. Eine entsprechende Option wird für die Saison 2015/2016 in Aussicht gestellt.

5. Der Verein erstattet halbjährlich gegenüber dem Oberbürgermeister Bericht über den Fortschritt der Schuldenbereinigung. Es wird ein zeitweiliger beratender Ausschuss gebildet zur Begleitung des ordnungsgemäßen Ablaufes des Entscheidungsverfahrens bis Juni 2016.
6. Mit dem jährlichen Verwendungsnachweis zur Spitzensportförderung (welche für die Jahre 2015 und 2016 ebenfalls in der Höhe von 75.000 EUR festgeschrieben wird) gemäß Sportförderrichtlinie ist ebenfalls ein Sachbericht einzureichen.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☒	K03
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☐	
Handel und Versorgung	☐	
Landschaft und Umwelt	☐	
Soziales Miteinander	☒	M09
Vorlage nicht leitbildrelevant	☐	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Produktkonto: 42110 . 5271400
 Werbevereinbarung DRHV 06 e.V./ Sport Marketing Dessau-Roßlau GmbH und Stadt Dessau-Roßlau/ Zuwendung

Haushaltsansatz 2014: 0,00 EUR
 Bereits erhöht um: 71.400,00 EUR

Erhöhung um: 50.000,00 EUR

Deckung: DK 5011 / bauliche Unterhaltung Hochbau VD 60/65 50.000,00 EUR

Haushaltsansatz 2015: 71.400,00 EUR/ 60 000 EUR
 Haushaltsansatz 2016: 71.400,00 EUR/ 60 000 EUR

(unter Beibehaltung der Spitzensportförderung)

Zusammenfassung/ Fazit:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Beigeordneter

beschlossen im Stadtrat am:

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann
1. Stellvertreter

Angelika Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Mit dem Rücktritt des damaligen Präsidenten des DRHV 2006 e.V. im April 2007 hat eine erste Bilanz eine Überschuldung des Vereins von mehr als 500.000 EUR ergeben. Diese Überschuldung erhöhte sich durch Finanzamtsprüfungen und andere vorher nicht bekannte Zahlungsansprüche.

Der Wirtschaftsrat hat seitdem versucht, durch Sparmaßnahmen und Einnahmeerhöhungen über vereinbarte Ratenzahlungen die Altschulden zu tilgen. Durch den Wegfall von Sponsoren, zum Beispiel Hasseröder mit 50.000 EUR, hat sich die Situation trotz des erfolgten Schuldenabbaus von ca. 280.000 EUR dramatisch zugespitzt.

Die vorliegenden Sponsorenverträge sichern zwar die Finanzierung einer Saison, bieten aber keine weiteren Spielräume für weitere Schuldentilgungen. Die Sicherung des weiteren Spielbetriebes in einer Bundesliga erfordert deshalb den im Beschlusstext dargestellten einmaligen Zuschuss der Stadt Dessau-Roßlau.

Der DRHV 2006 e.V. ist für die Stadt Dessau-Roßlau ein absolutes Alleinstellungsmerkmal im Spitzensport und sehr bedeutsam für die Identifikation von tausenden Menschen mit unserer Stadt. Es ist auch eine hohe Nachhaltigkeit gegeben, da sich die Präsenz des Vereins über das ganze Jahr gestaltet. Der Zuschauerzuspruch ist nach wie vor ansprechend, auch in der 3. Handball-Bundesliga kommen im Durchschnitt ca. 800 – 1.000 Zuschauer pro Spiel (manchmal aber auch weit über 1.000) in die Anhalt Arena.

Neben dem Leistungssport mit der 1. Mannschaft in der 3. Handball-Liga geht parallel der Aufbau eines Nachwuchsleistungszentrums einher, sodass bereits jetzt in der begonnenen Saison 2014/2015 insgesamt 5 Nachwuchsmannschaften den Spielbetrieb aufgenommen haben. Weiterhin wurde zum 1. Juni 2014 ein hauptamtlicher Nachwuchs-Koordinator und Nachwuchstrainer im Verein eingestellt und finanziert, um für die kommenden Jahre eine nachhaltige Entwicklung im Nachwuchsbereich zu sichern

Der Verein prägt die Sportart Handball im Leistungsbereich, die das absolute sportliche Aushängeschild der Stadt Dessau-Roßlau ist.

Mit der Übernahme des Sportzentrums Schaftrift zum 01.01.2012 spart die Stadt ca. 90.000 EUR an Personal- und Betriebskosten pro Jahr.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung des DRHV 2006 e.V. erhielt der Verein folgende Zuwendungen der Stadt in den Jahren 2013 und 2014:

- 70.000 EUR Langfristige Sicherung des Bundesliga-Handballs in Dessau-Roßlau mit dem Ziel des Aufbaus eines Leistungszentrums Handball, BV/324/2013/StR vom 09.10.2013, Anweisung erfolgte am 18.10.2013.
- 130.000 EUR Langfristige Sicherung des Bundesliga-Handballs in Dessau-Roßlau mit dem Ziel des Aufbaus eines Leistungszentrums Handball unter Beachtung des europäischen Beihilferechts, für den Fall des Zustandekommens eines Vergleichs mit den Gläubigern BV/412/2013/I-OB vom 19.12.2013, Anweisung erfolgte am 23.12.2013.

- 50.000 EUR wurden laut Festlegungsprotokoll (Punkt 2) der Beratung vom 12.08.2014 zwischen der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, dem Vorsitzenden des Wirtschaftsbeirates und dem Vorsitzenden des Vereins DRHV 2006 e.V., die für den eigentlichen Vergleich zur Schuldenbereinigung vorgesehen waren und der in dieser Form nicht zustande kam, am 15.09.2014 an die Stadt Dessau-Roßlau zurückgezahlt.
- Für die verbleibenden 80.000 EUR, die zur Sicherung des Bundesliga-Handballs an den Verein verblieben, ist laut Punkt 3 des Festlegungsprotokolls der Beratung vom 12.08.2014 der Verwendungsnachweis zeitnah vorzulegen. Dieser liegt vor und wurde zur weiteren Prüfung an die Fachämter übergeben.
- 71.400 EUR (60.000 EUR netto) Werbevereinbarung zwischen der Stadt Dessau-Roßlau und dem DRHV 2006 e.V. vom 04.02.2014 für die Spielsaison 2013/2014, Anweisung erfolgte am 21.10.2014.
- 75.000 EUR Spitzensportförderung, planmäßig entsprechend der Sportförderrichtlinie der Stadt Dessau-Roßlau sowie der Haushaltsplanung der Stadt Dessau-Roßlau für 2014, Anweisung erfolgte am 15.10.2014.

Zur langfristigen Sicherung des Bundesliga-Handballs in Dessau-Roßlau inklusive der Schuldenbereinigung der Altschulden des DRHV 2006 e.V. soll der Verein weitere finanzielle Leistungen erhalten:

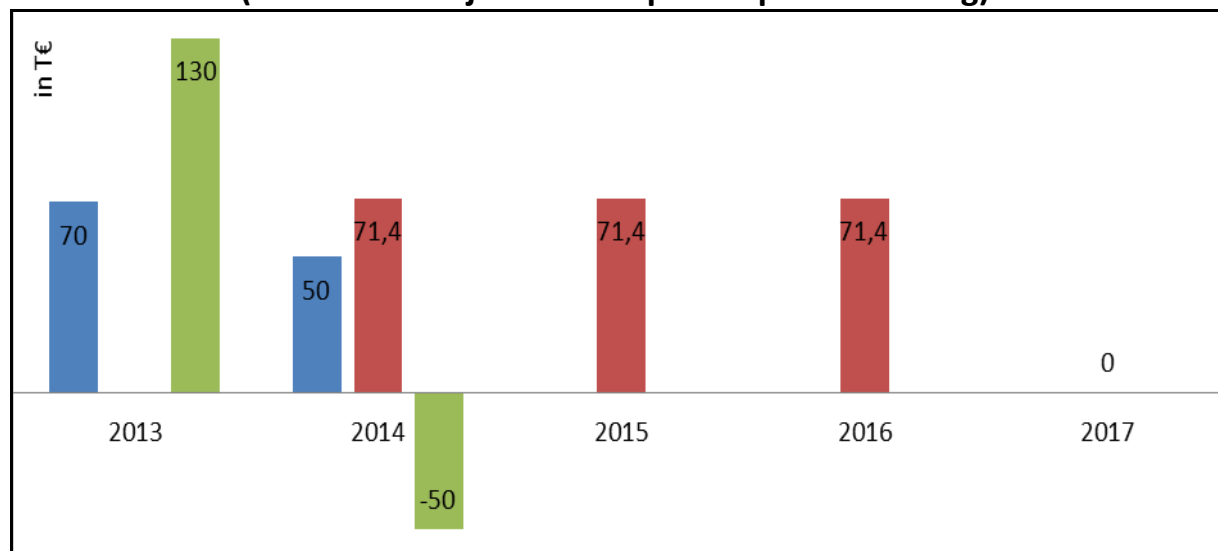
2014 50.000 EUR (geplante Einmalzahlung Sicherung Spielbetrieb)

2015 71.400 EUR (geplante Werbevereinbarung Saison 2014/2015)

2016 71.400 EUR (geplante Werbevereinbarung Saison 2015/2016)

Damit wären insgesamt 414.200 EUR als Leistungen der Stadt für die Sicherung des Spielbetriebs sowie für die komplette Entschuldung des Vereins erforderlich.

**Darstellung der Aufwendungen und Erträge Handballverein 2006 e.V.
(zusätzlich zur jährlichen Spitzensportförderung)**



Nach Angaben im Konzept wäre der Verein wie auch der Marketinggesellschaft bei Einhaltung der Ratenzahlungen zum 30.06.2016 schuldenfrei. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass der Sponsorenpool beibehalten werden kann, die Kosten beim Verein und Sportmarketing konstant bleiben und die Spitzensportförderung für die nächsten Jahre in gleicher Höhe gesichert ist.

Im Rahmen der kommunalen Sportförderung werden 75.000 EUR Spitzensportförderung als jährlich geplante Zahlung (wie auch in den vergangenen Jahren) im Haushalt der Stadt Dessau-Roßlau ausgewiesen. Diese sind in den jährlichen Finanzplänen des Vereins zur unmittelbaren Sicherung des Spielbetriebes enthalten.

Der gesamte Verlauf des Schuldenabbaus sowie der mittelfristigen Finanzplanung bis 2016 ist in dem Konzept des Dessau-Roßlauer HV 2006 sowohl für den Verein als auch für die Handball-Marketing GmbH ausgewiesen und dargestellt.

Folgende Unterlagen lagen zur Prüfung in die Fachämter der Stadt vor:

Konzept des Dessau-Roßlauer HV von 2006 zur langfristigen Sicherung der 3. Handball-Bundesliga in Dessau-Roßlau mit den Anlagen

01 - Status quo Planung 2013/2014

02 – Planung Saison 2014/2015

03 – Planung Saison 2015/2016

04 – Anschreiben von Dr. Exner bezüglich der Ratenzahlungsvereinbarungen

05 – Festlegungsprotokoll vom 12. August 2014 (Beratung mit dem OB Herrn Kuras)

06 – Jahresabschluss zum 31.12.2012 Sport Marketing GmbH Dessau-Roßlau

07 – Jahresabschluss zum 31.12.2012 Dessau-Roßlauer Handballverein 06 e.V.

08 – Jahresabschluss zum 31.12.2013 Dessau-Roßlauer Handballverein 06 e.V.

09 – Plausibilitätserklärung der Steuerberater

10 – Verwendungsnachweise mit Originalbelegen für Zuschuss 70.000 € und Zuschuss 80.000 €

11 - Nachweise der erbrachten Leistungen gemäß abgeschlossener Werbevereinbarung der Saison 2013/2014

Der Jahresabschluss 2013 der Marketinggesellschaft liegt bis zum heutigen Tag nicht vor.